

# ELLEFELDER BOTE

AMTS- UND INFORMATIONSBLETT

DIENSTAG, 12. DEZEMBER 2023

NUMMER: 12/2023

## MIT FREUDE IN DEN ADVENT



## Gemeindeverwaltung Ellefeld

### Sprechzeiten

Montag:	nach Vereinbarung
Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht: Telefon 0 37 45 / 78 11 0

### Informationen

Informationen sind aktuell und regelmäßig auf der Internetseite der Gemeinde Ellefeld [www.ellefeld.de](http://www.ellefeld.de) zu finden. Gerne können Sie auch in den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram und Twitter der Gemeinde Ellefeld folgen und Informationen erhalten.

Der Bürgermeister Jörg Kerber steht Ihnen gern persönlich nach Terminvereinbarung, telefonisch oder per Mail für Anfragen, Anliegen oder Anregungen zur Verfügung.

## AUS DEM RATHAUS



Liebe Ellefelder,  
liebe Freunde und Unterstützer von Ellefeld,

wenn es am schönsten ist, soll man aufhören - so sagt es zumindest der Volksmund. Man kommt nicht daran vorbei, am Ende eines Jahres in irgendeiner Weise den Gedanken an "aufhören" zu haben, auch wenn es nur ein Augenblick einer kurzen Zäsur im immer fortlaufenden Kalenderium ist. Ob dabei Freude oder Frust bestimmend sind, hängt von den individuellen Umständen ab, in denen wir leben.

Aber das Wort ist auch noch in einer tieferen Bedeutung zu verstehen: „Einerseits meint dieses großartige Wort "aufhören" anhalten, stoppen. Andererseits heißt das Wort auf-hören, dass ich, während ich am Abarbeiten der To-do-Liste bin, mich im Hamsterrad, im rasenden Stillstand verausgabe, aufwärts höre, nach außen lausche, mich anrufen und erreichen lasse von etwas anderem, von einer anderen Stimme, die etwas anderes sagt als das,

was auf meiner To-do-Liste steht und was sowieso erwartbar ist und sozusagen im funktionalen Austausch besteht.“ (Hartmut Rosa)

Liebe Ellefelder, liebe Freunde und Unterstützer von Ellefeld, auch in diesem Jahr will ich an der Tradition festhalten, dass in der Dezemberausgabe des Ellefelder Boten die Ergebnisse des Jahres Aufmerksamkeit bekommen. Ich werde deshalb einen Moment "aufhören", anhalten und stoppen, um einen dankbaren Blick zurück zu wagen, aber dann will ich auch immer wieder auf-hören und einen hoffnungsvollen Blick nach vorn in die Zukunft wagen.

Für unseren Ort haben wir durch vereinte Kräfte und gemeinsame Anstrengungen wieder viel erreicht. Neuanschaffungen und Erhaltung von Infrastruktur gehören zu den bewältigten Aufgaben. Das gesellschaftliche Miteinander war auch wieder von so manchen schönen Veranstaltungen geprägt.

Einige Ereignisse und Investitionen aus diesem Jahr möchte ich uns noch einmal in Erinnerung rufen, doch zuvor will ich - wie immer an dieser Stelle - gerne die Gelegenheit nutzen zu danken, auch im Namen des Gemeinderates. Sehr viele haben sich wieder für unseren Ort und für die Menschen, die hier leben, eingesetzt und engagiert. Herzlichen Dank für den vielseitigen ehrenamtlichen Einsatz in den Vereinen und Kirchgemeinden, Schule und Kinderwelt oder auch bei den vielen, manchmal unbemerkten Gelegenheiten. Ein besonderer Dank geht an die Vorstände der Vereine, die in diesen bewegten Zeiten immer wieder für die Vereine neu denken und handeln müssen. Vereinsarbeit ist Basisarbeit für das Leben vor Ort. Danke für alle Bereitschaft des Mittuns. Danke allen Unterstützern und Freunden von Ellefeld. Danke an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Danke auch allen, die an den Projekten für unsere Kommune mitgearbeitet haben und damit an den Erfolgen wesentlich beteiligt waren. Vielen Dank an alle Planer und alle Firmen, die mitwirkten. Auch an das Kollegium der Gemeindeverwaltung, das Team der Kinderwelt und den Bauhof geht mein ausdrücklicher Dank. Vielen Dank an Handwerker, Firmen und Gewerbetreibende unseres Ortes. Von dem Erarbeiteten lebt zum großen Teil unsere Gemeinde. Ein Dank geht ebenfalls an alle, die ihre Häuser und Gärten erhalten und pflegen und damit aktiv an der Gestaltung unseres Ortes mitwirken. Danke für alle gelebte Nachbarschaft und Verbundenheit zu unserem Heimatort - jeder trägt damit zur Entwicklung unseres Ortes bei.

Mit großer Betroffenheit hat der ganze Ort im März miterleben müssen, wie eine Explosion auf der Alten Auerbacher Straße ein Menschenleben forderte und zwei Häuser fast vollständig zerstörte. Dank der vielen Einsatzkräfte konnte die Gefahr eingedämmt und noch Schlimmeres verhindert werden. Die Anteilnahme der Menschen war groß. Der Wiederaufbau des einen Hauses ist in Arbeit, die Beräumung der Reste des anderen Hauses wird mittelfristig durch den Freistaat erfolgen.

Beim Tierheim in Ellefeld, auch als Katzenhaus bekannt, gab es dieses Jahr weitere Baufortschritte. Wir hoffen, dass der Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e.V. bald in Ellefeld einziehen kann. Zur diesjährigen Kirmes gab es einen Tag der offenen Baustelle, an dem sich Interessierte über den Stand der Arbeiten informieren konnten.

Es gibt einen neuen Rund-Wanderweg - Martins Holzerlebnisweg. In Kooperation mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst und mehreren Kommunen ist damit ein lohnendes Ausflugsziel entstanden. Mit dem Startpunkt am Alten Bad kann man am Wildgehege vorbei auf dem Weg Richtung Doppelbrücke einiges erleben.

In Ellefeld wurde auch wieder gefeiert. Das Schlossfest war wie jedes Jahr gut besucht und hatte den Namen "Fest" mehr als verdient. Aber auch kleinere Formate, wie die Hutzenachmittage oder die neu ins Leben gerufene Ladies Night haben mittlerweile ihre Stammgäste.

Anfang Juni wurde der zweite Bauabschnitt der Alten Auerbacher Stra-

ße im Bereich Friedhof bis Reumtengrüner Weg fertiggestellt. In Begleitung der Baumaßnahme entstanden am Friedhof ein Fußgängerüberweg und im gesamten Bereich barrierefreie Bushaltestellen und eine moderne Straßenbeleuchtung. Als weiteres Straßenbauprojekt konnte der obere Teil der Hammerbrücker Straße erneuert werden, der aufgrund eines Starkregenereignisses beschädigt war.

Zu den Aufgaben der Gemeindeverwaltung gehört seit Januar auch das kommunale Energiemanagement. In zwölf Monaten konnten schon einige Einspareffekte erzielt werden. Außerdem wurden die Energieberatungsangebote von Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Neben dem Tagesgeschäft der Gemeindeverwaltung wurde auch weiter an der Erhaltung und Entwicklung einer zeitgemäßen und bürgernahen Verwaltung gearbeitet. Die dafür notwendigen Prozesse sind für alle herausfordernd. Für die nächstes Jahr anstehende Gemeinderatswahl gab es erste Aufgaben zu bewältigen. Im Zusammenhang mit den anderen Kommunalwahlen, der Europaratswahl und der Landtagswahl wird dies ein Schwerpunkt im kommenden Jahr werden.

In der Planung für dieses Jahr waren auch Erhaltungsmaßnahmen. Beispielsweise dafür sind die Erneuerung eines Teilstückes Zaun um das Gelände unserer Kinderwelt, entlang der Winkelgasse sowie der Austausch der viele Jahre alten Sitzgruppen in den Horträumen. Leider nicht gelungen ist die Reparatur der Straßenbeleuchtung in vereinzelten Bereichen. Aufgrund verschiedener Umstände haben sich die Arbeiten immer wieder verzögert, was zu Recht für Unmut unter den Betroffenen sorgte. Sobald das Wetter dafür geeignet ist, erfolgt die Reparatur.

Für unser Projekt 'H34' wurden in der Gemeinderatssitzung im Dezember weitere Bauleistungen u. a. für die Gewerke Fenster und Außentüren vergeben. Seit April ist der Rohbau im Entstehen, im Moment hat die Baustelle wetterbedingt Winterpause. Bis zum Frühsommer soll der Rohbau fertiggestellt sein. Im Herbst hat der Gemeinderat grünes Licht für die Ausschreibung der Gewerbeflächen gegeben, die für Lebensmittelgrundversorgung in Verbindung mit einem Café dienen sollen.

Die Ellefelder Wohnbau GmbH ist für viele Ellefelder ihr Zuhause. Gerne darf sie das auch für Menschen werden, die in Ellefeld noch Heimat finden wollen. Das Team der ELWOG sorgt für eine gute Betreuung aller Bewohner - dafür mein Dank. Die umfangreiche Baumaßnahme des Göltzschtalblick 16 ist in vollem Gange, bis zum Sommer 2024 werden dort 16 neue barrierearme Wohnungen entstehen.

"Ellefelder Kirmes - Tradition mit Pfiff", so werben wir für unsere Kirmes und so war sie dann auch wieder. In diesem Jahr bewirtschaftete die Feuerwehr das Festzelt. Das musikalische Highlight und der Besuchermagnet waren am Samstag-Abend die Band SIMULTAN. Der Ellefelder Bürgerflohmarkt am Kirmessonntag fand seine Fortsetzung - diesmal im Oberen Schloss. Herzlichen Dank dafür. Der Reit- und Fahrverein organisierte am Kirmessonntag wieder ein Breitensportturnier. Herzlichen Dank auch hier an alle Beteiligten.

Noch einmal feiern konnten wir bei der Tannenbaumparty am Freitag vor dem 1. Advent. Organisiert vom Ellefelder Speisewagen, in Zusammenarbeit mit weiteren "Köpfen und Händen", hat sich dieses Fest zu einer festen Größe etabliert und an Qualität weiterentwickelt.

Es gäbe noch mehr, was es wert wäre, in Erinnerung gerufen zu werden. Vielleicht gibt es Gelegenheiten, zu denen gemeinsam darüber gesprochen werden kann - doch mit meinen Ausführungen will ich genau hier aufhören.

Mit Vertrauen, Zuversicht und einem hörenden Herzen wollen wir aufhören, aufwärts hören, nach außen lauschen, uns anrufen und erreichen lassen.

Eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start für das neue Jahr wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister  
Jörg Kerber

## Ellefeld begrüßt neue Erdenbürger

Die Gemeindeverwaltung übermittelt die herzlichsten Glückwünsche.



**Carlotta Schneider**, geboren am 17.08.2023 Foto: privat

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld • Hauptstraße 21 • 08236 Ellefeld

Telefon: 0 37 45 / 78 11 0 • Fax: 0 37 45 / 78 11 21 • E-Mail: [gemeinde@ellefeld.de](mailto:gemeinde@ellefeld.de) • [www.ellefeld.de](http://www.ellefeld.de)

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter [www.ellefeld.de/Impressum](http://www.ellefeld.de/Impressum)

Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH • Dorfstr. 6 • 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf

Telefon 03 74 31 / 24 37 88 • Fax 03 74 31 / 24 37 90 • E-Mail: [helko.grimm@pccweb.de](mailto:helko.grimm@pccweb.de) • Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Anzeigenschaltung unter: Telefon 03 74 31 / 24 37 88 • E-Mail: [print@pccweb.de](mailto:print@pccweb.de), Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Ellefeld beigelegt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil:

Redaktionsteam Heinrich Kerber, Heike Strauch-Laschewski, Brigitte Thoß und Doreen Karl.

Erscheinungsfolge: monatlich

Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld, per E-Mail sowie Abholung im Rathaus



## Gemeinde Ellefeld hat einen WhatsApp-Kanal

### So können Sie die Informationen über WhatsApp erhalten:

QR-Code scannen oder über folgende Schritte in der App:

- WhatsApp
- Aktuelles
- mit der Lupe (rechts oben) nach Gemeinde Ellefeld suchen
- Gemeinde Ellefeld anklicken
- rechts oben -> abonnieren



...und jetzt werden Sie informiert!

## Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

### 1. Steuerfestsetzung

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Damit kann für das Jahr 2024 auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden verzichtet werden.

Für diejenigen Steuerzahler, die für das Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird auf Grund von § 27, Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in derselben Höhe wie für das Jahr 2023 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbetragsbescheid des Finanzamtes ein entsprechender Grundsteuerbescheid der Gemeinde.

### 2. Steuerfestsetzung der Grundsteuer nach Ersatzbemessung § 42 GrStG

Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Einfamilienhäuser sowie Mietwohngrundstücke nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/ Nutzfläche des § 42 GrStG. Die Eigentümer (ggf. Verwalter) dieser Grundstücke haben in diesen Fällen zur Ermittlung und Überprüfung der Grundsteuer B eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Die Verpflichtung zur Abgabe einer Steueranmeldung ergibt sich aus § 44 Abs. 3 GrStG.

Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierungen, An-/Umbauten und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen, die zu Veränderungen der Wohn- und Nutzfläche führen oder durch Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch den Steuerpflichtigen bzw. dessen Beauftragten eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung sind bei der Gemeindeverwaltung oder über die Internetseite [www.ellefeld.de](http://www.ellefeld.de) erhältlich. Die Formulare sind ausgefüllt **bis spätestens 31.01.2024 einzureichen**.

Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich. In diesen Fällen genügt es, wenn Sie **dies in einem formlosen Schreiben bis zum 31.01.2024** mitteilen. Die Grundsteuer ist dann, wie im Jahr 2023, unverändert zu zahlen.

### 3. Zahlungsaufforderung

Die Steuerzahler, deren Grundsteuer nicht per Lastschrift eingezogen wird, werden gebeten, lt. § 28 GrStG die Grundsteuer für 2024 zu den

bekanntem Fälligkeiten (15.02.; 15.05.; 15.08.; 15.11.) sowie mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Gemeindeverwaltung zu überweisen bzw. in der Gemeindekasse einzuzahlen. Bei Überweisungen ist unbedingt darauf zu achten, dass das **aus dem Steuerbescheid zu ersehende Kassenzeichen** als Text anzugeben ist.

Formulare für die Erteilung einer Einzugsermächtigung sind bei der Gemeindeverwaltung oder über die Internetseite [www.ellefeld.de](http://www.ellefeld.de) zu erhalten.

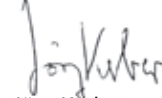
Bankverbindung: Sparkasse Vogtland  
IBAN: DE17 8705 8000 3520 0001 12  
BIC: WELADED1PLX

### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese, durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung nach Nr. 1 kann innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist in der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 21, 08236 Ellefeld, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung folgenden Tages. Durch die Einlegung des Widerspruches wird die Wirksamkeit des mit öffentlicher Bekanntgabe erteilten Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehalten.

Ellefeld, 12.12.2023



Jörg Kerber  
Bürgermeister



## GEWUSST WIE – SPART IN ELLEFELD ENERGIE

### Bürgersprechzeiten des Energiemanagers

Für Fragen rund um  
Energieverbrauch und Energiesparen  
steht Ihnen Michael Rink gern zur Verfügung.

RATHAUS ELLEFELD

25.01.2024

16.00 - 18.00 UHR

TELEFON: 03745 78110



RATHAUS STEINBERG

04./11./18.01.2024

16.00 - 18.00 UHR

TELEFON: 037462 67111



Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Ab dem kommenden Jahr soll möglichst jede neu eingebaute Heizung zu mindestens 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Doch vorerst gilt die Vorgabe nur für Neubauten mit Stichtag für den Bauantrag 1. Januar 2024. Bei Bestandsgebäuden wird diese Regelung erst wirksam, nachdem die jeweilige Kommune Wärmepläne für ihr Gemeindegebiet verabschiedet hat. Aus diesen Wärmeplänen soll hervorgehen, wo künftig z. B. ein Anschluss an ein Fernwärmenetz möglich ist oder ob das Gasnetz auf die Verteilung von Wasserstoff umgestellt wird. Kleinere Kommunen wie Ellefeld sollen den Wärmeplan bis spätestens 30. Juni 2028 vorlegen.

Zur Erfüllung der 65%-Vorgabe sieht das Gebäudeenergiegesetz (GEG) verschiedene Lösungen vor:

- Anschluss an ein (Fern-)Wärmenetz
- Elektrisch angetriebene Wärmepumpe
- Stromdirektheizung
- Solarthermische Anlage
- Heizungsanlage auf Basis von Biomasse
- Heizungsanlage auf Basis von grünem oder blauem Wasserstoff

Möglich sind auch Hybridheizungen, also die Kombination aus Wärmepumpe oder Solarthermieanlage mit einer Gas-, Biomasse- oder Flüssigbrennstoffheizung. Öl- und Gasheizungen dürfen auch nach 1. Januar 2024 noch eingebaut werden und zwar bis einen Monat nachdem die jeweilige Kommune den Wärmeplan verabschiedet hat. Ab dem Jahr 2029 müssen diese Heizungen jedoch mit einem nach und nach steigenden Anteil an Biogas, Bio-Heizöl oder grünem oder blauem Wasserstoff betrieben werden. Ab 1. Januar 2029 muss der Anteil mindestens 15 % betragen, ab 2035 mindestens 30 % und ab 2040 mindestens 60 %. Wer eine Gas- oder Ölheizung einbauen möchte, muss sich von einem Energieberater, Heizungsbauer oder einem anderen Experten über die Kostenrisiken aufklären und beraten lassen.

Für Sonder- und Härtefälle gibt es Übergangsfristen. So darf etwa übergangsweise für fünf Jahre eine Anlage mit fossilem Energieträger installiert werden, entgegen früheren Überlegungen nicht nur nach einer Heizungshavarie. Eine Übergangsfrist von zehn Jahren gilt, wenn der Anschluss an ein Wärmenetz noch nicht möglich, aber absehbar ist. In der Zeit ist eine fossile Heizung erlaubt. Jedoch wird als Nachweis ein Vertrag mit einem Fernwärmelieferanten gefordert.

Nach Vorliegen des Wärmeplanes bzw. nach dem 01.06.2028 darf eine neue Gasheizung, die auf 100 % Wasserstoff umrüstbar ist, nur eingebaut und mit einem Anteil von mind. 65 % grünen Gasen betrieben werden, wenn für das Gebiet ein verbindlicher und von der Bundesnetzagentur genehmigter Fahrplan für die Umstellung eines Gasnetzes auf Wasserstoff vorliegt. Für Südwestsachsen ist die Umstellung der Gasnetze nach den Angaben der Bundesnetzagentur aus heutiger Sicht überhaupt nicht absehbar.

Die Stromdirektheizung und Luft-Wasser-Wärmepumpe können in der Praxis je nach energetischem Zustand des Hauses aus Kostengründen als Lösung ausscheiden. Elektroheizungen wie Infrartheizungen kosten in der Anschaffung vergleichsweise wenig und eignen sich für gut gedämmte Gebäude. Im unsanierten Altbau aber können die Stromkosten explodieren. Auch die Luft-Wasser-Wärmepumpe kann im Altbau die Stromkosten nach oben treiben. Optimal sind Vorlauftemperaturen von maximal 50 °C. Wie Sie an Ihrer vorhandenen Heizung prüfen können, ob diese für den Einbau einer Wärmepumpe geeignet ist, können Sie im Energiespartipp der vorherigen Ausgabe nachlesen.

Für die Wärmewende im Heizungskeller soll auch die „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) reformiert werden. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zum Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2021 vom 15.11.2023 fehlen 60 Mrd. Euro im „Klima- und Transformationsfond“. Deshalb ist derzeit noch nicht absehbar, wie die künftige Förderung genau ausgestaltet wird.

Bedenken Sie bitte, dass eine tadellos funktionierende Heizungsanlage mit einem Energieverbrauch im üblichen Rahmen nicht sofort getauscht werden muss. Nachhaltig bedeutet, eine vorhandene Anlage lange zu nutzen, auch wenn es eine Gas- oder Ölheizung ist.

Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zu den Themen „Energetische Sanierung“, „Wärmepumpen“ und „Hydraulischen Abgleich“ finden Sie im Eingangsbereich des Rathauses. Oder sprechen Sie den kommunalen Energiemanager Michael Rink direkt an.

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Beschlüsse

Die Beschlüsse der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung können die Ellefelder Bürger auf der Internetseite der Gemeinde Ellefeld oder im Rathaus im Hauptamt während der Sprechzeiten einsehen.

Nächster Sitzungstermin mit Einwohnerfragestunde:  
24.01.2024 - Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den Schaukästen bzw. der Internetseite der Gemeinde Ellefeld.



### Wahl des Gemeinderates der Gemeinde Ellefeld am 9. Juni 2024

Wir möchten Sie ermutigen, sich zur Wahl zum Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld zu stellen.

Die Grundlage von kommunaler Selbstverwaltung ist das Engagement und die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern, u.a. im Gemeinderat.

Für gute und zukunftsweisende Entscheidungen braucht es Menschen, die mit Weitsicht für das Allgemeinwohl sorgen. Haben Sie Interesse? Auf unserer Internetseite finden Sie einen allgemeinen Informationsüberblick.

## ICH LEBE GERN IN ELLEFELD

### Die Geschichte des Hauses Lindenstraße 47

Vor einigen Tagen konnte man im Internet die folgende Story von der Kleintierpraxis Raabe an der Lindenstraße 47 lesen:

„Heute stand die klügste Taube Ellefelds vor unserer Tür. Mit einem verletzten Flügel geht man eben zum Tierarzt. Als wir die Tür öffneten, kam sie wie selbstverständlich rein gelaufen.“

Dieses Erlebnis brachte mich auf den Gedanken, etwas über die Geschichte des Hauses Lindenstraße 47 zu berichten.

Das imposante Gebäude wurde im Jahr 1908 von Richard Luderer, dem Steidels Beck, gebaut. Die Bäckerei hatte den ersten Dampfbackofen der Gegend. Der große Laden war weiß gekachelte mit dem Werbespruch „Emsig wie die Bienen wollen wir dem Handwerk dienen.“ Das Geschäft war gut gehend und sogar sonntags geöffnet. Aus dem benachbarten Gasthof Reichsadler kamen die jungen Leute in der Tanzpause in die Bäckerei und kauften sich einen Pausensnack. Im Sommer erfolgte die Herstellung und der Verkauf von Vanille- und Erdbeereis. Eine Portion kostete 5 Pfennige.

Paul Schmidt pachtete die Bäckerei von 1939 bis 1942. Von 1942 bis zu seinem Umzug in die Straße des Friedens im Jahr 1955 betrieb Helmut Thoß, der Thoß Beck, die Bäckerei.

Anschließend wurden die Geschäftsräume von der HO-Verkaufsstelle „Elektro und Rundfunk“ genutzt. Der Leiter war Leiter Paul Graupner. Viele ältere Einwohner werden sich noch erinnern, dass sie in dem Geschäft ihr erstes Kofferradio kauften. Begehrte waren auch die Modelleisenbahnen. Nach Schließung des Elektro-Ladens ist die HO-Haushaltswaren-Verkaufsstelle von der Hauptstraße in dieses Ladengeschäft umgezogen. Die Verkaufstellenleiterin war Marianne Oelschlägel, die Lindners Marianne. Das Geschäft führte ein breites Sortiment, angefangen vom Kaffeelöffel über alle Arten von Geschirr, Gegenstände aus hochwertigem Porzellan und Bleikristall, Silberbesteckkästen, Nachttöpfe, Wannen in verschiedenen Ausführungen bis zu Öfen, Herde und Waschmaschinen. Aufgrund der DDR-Mangelwirtschaft waren aber viele gewünschte Artikel zeitweilig nicht im Angebot. Im Jahr 1990 nach Auflösung der Handelsorganisation HO wurde der Haushaltswaren-Laden geschlossen.

Dann zog Gerda Friedel mit ihrer Drogerie in dieses Geschäft, da die bisher genutzten Räume in der Bahnhofstraße zu klein waren. Ihre Nichte Sylvia März führte den Laden weiter und betreibt ihre Drogerie mit Postfiliale und Lotto-Annahmestelle heute im Haus der ehemaligen Sparkasse.

Im Jahr 1996 erwarb der Apotheker Jürgen Mädler das Gebäude und sein Bruder zog mit seinem Einrichtungsgeschäft „Mädler – Der Laden“ in die unteren Räume ein.

Bis Ende 2021 führte Ivonne Stemmler einen Kosmetik- und Fußpflegesalon in diesem Geschäft.

Wie eingangs erwähnt, betreibt heute die Tierärztin Katja Rabe mit ihrem Team eine Kleintierpraxis in den modern ausgestatteten Räumen.

Die Geschichte zeigt, dass die unteren Geschäftsräume während der 115 Jahre, die seit der Erbauung des Hauses Lindenstraße 47 vergangen sind, von den verschiedensten Gewerben genutzt wurden.

In dem Haus befinden sich einige Wohnungen. Dass es sich dort gut leben lässt, beweist, dass der Erbauer des Gebäudes, Reinhard Luderer, bis zu seinem Tod im Alter von 99 Jahren in seinem Haus wohnte. Seine Tochter Margarete Jahn wurde im Haus Lindenstraße 47 geboren und wohnte bis zu ihrem 106. Lebensjahr dort. Aufgrund ihrer Pflegebedürftigkeit lebte sie dann in einem Pflegeheim und starb im Alter von 107 Jahren.

Brigitte Thoß



Postkarte: Archiv Karlheinz Rieß



Foto: Heinrich Kerber



### Grundschule „Otto Schüler“

#### Pilze in der Grundschule

Wie schon berichtet, kamen vor einiger Zeit geheimnisvolle Boxen in der Grundschule an.

Mit Spannung beobachteten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 und 3, was hier wohl wachsen würde. Nach etwa zwei Wochen war es so weit. Die ersten Champignons zeigten ihr Köpfchen. Inzwischen konnte bereits mehrfach geerntet und genossen werden.





### Erlebnistag in Landwüst

Am Mittwoch, dem 25.10.2023, begab sich die Klasse 3 der Grundschule „Otto Schüler“ auf einen besonderen Wandertag. Dieser führte die Klasse in das Freilichtmuseum Landwüst. Dank Unterstützung durch die Organisation kulturpass`t! durften die 18 Kinder in eine Zeit vor 200 Jahren eintauchen. Sie konnten Brote backen sowie Getreide dreschen und mahlen. Mit einer kurzen Führung durch das Museum gewannen die Kinder einen Eindruck in das frühere Leben und staunten unter anderem über die getrocknete Schweinsblase, welche mit einem heutigen Fußball vergleichbar gemacht wurde. Zum Abschluss wurde den Kindern das selbstgemachte Brot mit verschiedenen Aufstrichen serviert. Es war ein sehr gelungener und erfahrungsreicher Tag.



Fotos: Grundschule „Otto Schüler“

**Barrierefreies Wohnen im idyllischen Ellefeld**

Wir bieten Ein- bis Dreiraumwohnungen mit Fahrstuhl im Haus, barrierefreien Tageslichtbädern und modernen Grundrissen. Ellefeld ist ideal gelegen mit unmittelbarer Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, Bus und Bahn, Hausarzt sowie Park, Erholungsinseln und Wald. Hier können Sie selbstbestimmt Wohnen und Leben in einem angenehmen Umfeld.

Ellefelder Wohnbau GmbH  
 Göltzschtalblick 16 08236 Ellefeld  
 Tel.: 03745 / 73912 [wohnbau@ellefeld.de](mailto:wohnbau@ellefeld.de)

## AUS DEM VEREINSLEBEN



### Turnverein Ellefeld e.V.

#### Nichtaktive an den grünen Tischen

Auch in diesem Jahr lädt der TV Ellefeld wieder die Nichtaktiven Tischtennispieler und -spielerinnen ein, sich in der Jahnturnhalle am 28.12.23 zu messen. Mitzubringen sind Hallenschuhe, ein Schläger und gute Laune. Die Veranstaltung wird 13.00 Uhr beginnen. Ab ca. 12.30 Uhr ist die Halle begehbar. Meldungen nimmt Sportfreund Günther unter der Nummer: 0162/8983603 (auch WhatsApp), oder unter der E-Mail: frank.schneider@tv-ellefeld.de bis 23.12.23 entgegen.

## JUBILARE



**Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag**

und wünscht für das neue Lebensjahr alle Gute und viel Gesundheit.

85. Jubiläum	Marczona, Hans	*03.12.1938
70. Jubiläum	Heinrich, Holger	*02.01.1954
70. Jubiläum	Seltmann, Anita	*04.01.1954
75. Jubiläum	Hofmann, Regina	*06.01.1949
95. Jubiläum	Bley, Ingeburg	*08.01.1929
80. Jubiläum	Chemnitz, Sabine	*12.01.1944
80. Jubiläum	Trommer, Wolfgang	*12.01.1944
80. Jubiläum	Flehsig, Jürgen	*13.01.1944
70. Jubiläum	Fuhrmann, Bernd	*24.01.1954
85. Jubiläum	Ebert, Harald	*27.01.1939
70. Jubiläum	Groschupp, Monika	*27.01.1954
70. Jubiläum	Mailach, Gudrun	*27.01.1954
70. Jubiläum	Fuchs, Gisela	*29.01.1954

## Rufbereitschaft - Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 7.00 Uhr

Mittwoch, Freitag: 14.00 - 7.00 Uhr

Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr:

für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Gedanken zum Monatspruch

**Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitest hast vor allen Völkern.** (Lukas 2, 30-31)

Im Ort herrscht emsiges Treiben. Die ersten Proben für das traditionelle Krippenspiel am Heiligabend können stattfinden. Die Darsteller sind benannt, deren Texte aktualisiert und die passende Gewandung konfektioniert. Leider reicht die Zahl der benötigten Darsteller laut Drehbuch nicht aus. Nach heftigem Drängen waren weitere Kinder und Erwachsene bereit, die bisher unbesetzten Rollen zu übernehmen. Die Proben begannen. Der Regisseur war erstaunt mit welcher Begeisterung alle Darsteller mitspielten. Ganz plötzlich, erst kurz vor Weihnachten, fiel allen Beteiligten auf: „Wir haben die Drei Könige vergessen. Ihre Rollen waren nicht besetzt.“ Endlich fanden sich noch drei Mitspieler. Sie waren aber nicht bereit, den jeweiligen Text zu lernen. Um das Projekt nicht zu gefährden, wurde ihnen ein Auftritt in freier Regie gestattet. Sie dürfen ihren Text und ihr Gewand selbst wählen. Endlich kommt der Heiligabend. Der Saal ist brechend voll. Die Darsteller spielen überzeugend. Nach den Hirten wurde es still. Überraschung, die Drei Könige kommen in Alltagskleidung. Zuerst der Rentner Ludwig mit Krücken. Er hatte lange um Heilung gebeten. Jetzt geht es ihm besser, dafür möchte er auf Knien danken! Danach tritt die Hausfrau Erika an die Krippe und verneigt sich. In letzter Zeit war ich oft ausgelaugt. Danke, dass ich immer wieder Kraft für den Haushalt bekam und die Gebete um Schutz für meine Kinder erhört wurden. Als Dritter kommt der Monteur Kurt mit offenen Armen zur Krippe. Ich komme mit leeren Händen. Nimm sie, wenn Du sie gebrauchen kannst. Fülle sie mit Deiner Liebe, damit ich davon weiter geben kann. Jetzt begriffen die Zuhörer, warum die Drei Könige in Alltagskleidung gekommen waren.

Vom Krippenspiel zum Monatspruch. In der Zeit des Königs Herodes warteten die Juden auf den verheißenen Messias. Darunter auch Simeon, ein rechtschaffener und frommer Mann. Der Heilige Geist hatte ihm offenbart, er werde nicht sterben, ohne den von Gott versprochenen Retter mit eigenen Augen gesehen zu haben. Simeon hatte gerade an diesem Tag Dienst im Tempel, als Josef und Maria mit ihrem Sohn dorthin kamen. Sie wollten Jesus, 40 Tage nach seiner Geburt, wie üblich Gott weihen. Simeon nahm das Kind voller Freude auf seine Arme. Er segnet Jesus und seine Eltern. Er erkannte als einer der Ersten in diesem Kind den versprochenen Messias. Freudig ergriffen spricht er die Worte des obigen Monatspruches.

Das Weihnachtsfest lädt uns alle ein, an die Krippe zu kommen und IHN anzubeten. Die Geburt des Gottessohnes ist die zentrale Mitte

des Christfestes und das Heil für die Menschen aller Völker. Aus diesem Grund wollen wir dankbar Weihnachten feiern. Unsere Freude am Weihnachtsfest dürfen wir gerne auch an andere weitergeben.

Frohe und besinnliche Tage im Advent und ein gesegnetes Christfest wünscht allen Leserinnen und Lesern Ihr Rüdiger Hüttner

### EVANGELISCH-METHODISTISCHE AUFERSTEHUNGSKIRCHE ELLEFELD



Bahnhofstraße 9 in 08236 Ellefeld  
Tel: 03745/6088 www.emk-ellefeld.de

**Ab Januar bitte die geänderte Gottesdienstzeit beachten: 9.00 Uhr!**

Sonntag, 07.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Samstag, 14.01.	10.00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst zum Beginn der Allianzgebetswoche in der Landeskirchlichen Gemeinschaft siehe die gemeinsamen Terminangaben
Allianzgebetswoche 2024		
Sonntag, 21.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst
Sonntag, 28.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst

Frauenkreis	nächster Termin im Februar
Regenbogenkids	mittwochs, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr, am 17. und 31. Januar Gemeinderaum Falkenstein
1.-4. Klasse	
Kirchlicher Unterricht	mittwochs, 14-tägig, 16.30 bis 18.00 Uhr
6.-8. Klasse	am 24. Januar in Auerbach, Rathenaustraße 5
Bibelgespräch in Falkenstein	mittwochs, 9.30 Uhr, am 24. und 31. Januar
Bläserchor	donnerstags, 19.00 Uhr
Chorübung Singkreis	dienstags, 19.00 Uhr
Friedensgebet	montags, 18.30 Uhr (nicht am 1. Januar in der Lutherkirche
Seniorenkreis	nächster Termin im Februar
weitere Hauskreise / Gruppen	nach Absprache

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ELLEFELD



Südstraße 15 in 08236 Ellefeld  
Tel.: 0173/1844483 www.lkg-ellefeld.de

Montag, 01.01.	14.30 Uhr	Neujahrs-Gottesdienst mit der Lutherkirche in der LKG
Sonntag, 07.01.	14.30 Uhr	Gottesdienst
Allianzgebetswoche 2024		siehe die gemeinsamen Terminangaben
Sonntag, 21.01.	14.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 28.01.	14.30 Uhr	Gottesdienst



## LUTHER-KIRCHGEMEINDE ELLEFELD



Pfarramt: R.-Schumann-Straße 22 in 08236 Ellefeld  
Tel.: 03745/5261 [www.lutherkirche-ellefeld.de](http://www.lutherkirche-ellefeld.de)

Montag, 01.01.	14.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Neujahr mit LKG in der LKG
Mittwoch, 03.01.	19.00 Uhr	Bastelkreis
Sonntag, 07.01.	15.00 Uhr	Gemeindeweihnachtsfeier im Pfarrhaus
Montag, 08.01.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Donnerstag, 11.01.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
Allianzgebetswoche 2024		siehe die gemeinsamen Terminangaben
Sonntag, 21.01.	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst
Montag, 22.01.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Sonntag, 28.01.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst Ankerplatz mit der Musikschule Rodewisch
Montag, 29.01.	18.30 Uhr	Friedensgebet

Kirchenchor	donnerstags 19.00 Uhr
Zwergenkirche	montags - kleine Gruppe 8.00 Uhr freitags - große Gruppe 8.00 Uhr außer in den Ferien
Christenlehre	mittwochs, 14.15 Uhr
Posaunenchor	dienstags, 18.30 Uhr
Kükenkreis	Donnerstag, 3., 17. und 31.1. um 15.45 Uhr im Pfarrhaus
Junge Gemeinde	dienstags, 18.00 Uhr



Was ist DEINE Identität?

## Musikalischer GOTTESDIENST

28.01.2024 – 17:00 Uhr

Luther-Kirche Ellefeld

Musik: Die **MUSIK**schule Rodewisch e.V.

Predigt: Thomas Knoll



14.- 21. Januar

## Allianzgebetswoche 2024

Evangelische Allianz  
Deutschland

<p><b>Sonntag, 14.1.</b> 10.00 Uhr Allianzgottesdienst in der LKG, mit Kindergottesdienst Leitung: Pastor Neels Thema: Gott lädt ein ... als der dreieinige Gott</p> <p><b>Montag, 15.1.</b> 19.30 Uhr, ev. luth. Pfarrhaus, Leitung: Daniel Mädler Thema: Gott lädt ein ... durch sein Wort</p> <p><b>Dienstag, 16.1.</b> 19.30 Uhr ev. luth. Pfarrhaus, Leitung: Andy Marek Thema: Gott lädt ein ... durch Jesus Christus</p>	<p><b>Mittwoch, 17.1.</b> 14.30 Uhr Seniorennachmittag in der LKG Leitung: Dr. Rüdiger Hüttner</p> <p><b>19.30 Uhr, Ev.-Meth. Kirche,</b> Leitung: Pfr. Graubner Thema: Gottes Mission ... erfüllen wir gemeinsam</p> <p><b>Donnerstag, 18.1.</b> 19.30 Uhr, Ev.-Meth. Kirche, Leitung: Viola Renger Thema: Gottes Mission ... hat ihren Preis</p>
---	--

## KIRCHE IM LADEN E.V. FALKENSTEIN



Gartenstraße 19 in 08223 Falkenstein  
Tel.: 03745/751475 [www.kirche-im-laden.de](http://www.kirche-im-laden.de)

**Lebensmittelannahme für Brotkorb:**  
donnerstags 15.00-17.30 Uhr

**Zum Brotkorb:**  
Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige.  
freitags 12.00-14.00 Uhr

**Teestube:**  
Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Treffpunkt und Hilfe beim Deutsch lernen  
Mo bis Mi 15.00 – 17.30 Uhr

**Mutti-Kind-Kreis:**  
- Wir sehen uns die Krippe an Treffpunkt: Ev.-Luth. Kirche Falkenstein  
Dienstag, 02.01. 09.00 Uhr

**Handarbeiten - Erwachsene:**  
für Anfänger und Fortgeschrittene  
Montag, 22.01. 19.00-21.00 Uhr

**Spieleabend - Erwachsene:**  
Gemeinsam Brett- und Kartenspiele spielen  
Dienstag, 09.01. 19.00-20.30 Uhr

**Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Neues Jahr!**

## KATHOLISCHE PFARREI „HEILIGE FAMILIE“ FALKENSTEIN



Pfarramt: Am Lohberg 2 in 08223 Falkenstein  
Tel.: 03745/6721 www.heiligefamilie-falkenstein.de

Samstag, 23.12.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 24.12.	16.00 Uhr	Krippenspiel
	22.00 Uhr	Christnacht in Auerbach
Montag, 25.12.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 26.12.	10.30 Uhr	Heilige Messe anschl. Bläser der ev. Gemeinde
Sonntag, 31.12.	10.30 Uhr	Heilige Messe – Patronatsfest
	17.00 Uhr	Jahresschluss-Andacht
Montag, 01.01.	16.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 06.01.	18.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag, 11.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe anschl. Seniorenvormittag
Sonntag, 14.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 21.01.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 27.01.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

### Werktagsgottesdienste

donnerstags	09.00 Uhr	Heilige Messe, vorher 08.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
freitags	08.30 Uhr	Heilige Messe

Am 06.01. und 07.01. sind die Sternsinger unterwegs. Wer ihr Kommen wünscht, trägt sich bitte in die in der Kirche ausliegende Liste ein oder meldet sich im Pfarrbüro.

Bitte informieren Sie sich über Änderungen sowie alle weiteren Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen der Pfarrei St. Christopherus an den Aushängen und auf der Internetseite.

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Fahrbibliothek Vogtlandkreis

Standort: Grundschule „Otto Schüler“ von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Nächster Termin: 23.01.2024

### Weihnachtszeit im „Alten Spital“ in Falkenstein

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Das waren früher die Wochen, in denen die Vogtländer gern hutzen gingen. In der kalten, dunklen Jahreszeit traf man sich in der Nachbarschaft, saß am warmen Ofen, erzählte Geschichten, und musizierte. Vom 03.12.2023 bis zum 02.02.2024 lädt der Vogtländische Mundartkreis bei Glühwein und Tee zu weihnachtlichen Mundartveranstaltungen mit Musik in die Hutzenstub, im „Alten Spital“, Auerbacher Straße 1 in Falkenstein, ein. Welche Autoren und Musiker an den drei Adventssonntagen, Hochneujahr und zu Mariä Lichtmess lesen und musizieren, kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden. Erstmals sind in diesem Jahr mit Matthias Fritzsich und Christoph Heinze Gäste aus dem Erzgebirge mit von der Partie. Matthias Fritzsich ist

bekannt durch zahlreiche Lesungen und öffentliche Veranstaltungen im gesamten Erzgebirge, Vogtland und darüber hinaus. Mit seinem musikalischen Begleiter Christoph Heinze wird er im „Alten Spital“ das einzigartige Flair der Erzgebirgsweihnacht verbreiten.

Letztmalig ist ein Besuch in der weihnachtlich geschmückten Hutzenstub zu Mariä Lichtmess am 2. Februar 2024 möglich. Lichtmess zu feiern, das ist schon beinahe in Vergessenheit geraten. 40 Tage nach Weihnachten wird dieses Fest begangen. Auch im Vogtland lebt die Tradition in einigen Orten wieder auf. Zunehmend sieht man Lichterbögen und Sterne bis zu diesem Tag in den Fenstern leuchten. Unter der Überschrift „Lichtmess im Alten Spital“ lädt der Vogtländische Mundartkreis am 2. Februar 2024 um 16.00 Uhr in die Hutzenstub ein. Mit einer Andacht, die Pfarrer Martin Engler aus Limbach halten wird, sowie mit Mundart und Musik verabschieden wir uns von der Weihnachtszeit. Das Mitbringen eigener Kerzen oder Laternen ist an diesem Tag ausdrücklich erwünscht!

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Aufgrund der geringen Platzkapazität ist eine telefonische Platzreservierung unter 037464 88895 zu empfehlen.

Übrigens gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsrätsel für unsere kleinen Besucher. Gesucht wird in der Hutzenstub ein weihnachtlicher Gegenstand, der in Großbritannien beheimatet ist und im Vogtland früher nicht in den Weihnachtsstuben zu finden war.

#### 03.12.2023 - 15.00 Uhr - „Advent im Alten Spital“

Autoren:

Axel Pfeifer, Ellefeld  
Eberhard Navratil, Falkenstein  
Günter Franke, Schönfels  
Musik:  
Günter Franke, Schönfels

#### 10.12.2023 - 15.00 Uhr - „Erzgebirgsweihnacht“

Autoren:

Gerd Conrad, Schneidenbach  
Jörg Fiegge, Oelsnitz  
Matthias Fritzsich, Zwickau  
Musik:  
Matthias Fritzsich und Christoph Heinze, Zwickau

#### 17.12.2023 - 15.00 Uhr - „Advent im Alten Spital“

Autoren:

Anne Solitair, Auerbach  
Gisela Müller, Grünbach  
Manfred Zill, Willitzgrün  
Musik:  
Grünbacher Folkloristen, Grünbach

#### 06.01.2024 - 15.00 Uhr - „Hochneujahr im Alten Spital“

Autoren:

Anne Solitair, Auerbach  
Doris Wildgrube, Arnoldsgrün  
Wolfgang Wild, Klingenthal  
Musik:  
Sebastian Wildgrube, Bad Elster

#### 02.02.2024 - 16.00 Uhr - „Lichtmess im Alten Spital“

Autoren:

Axel Pfeifer, Ellefeld  
Doris Wildgrube, Arnoldsgrün  
Gerd Conrad, Schneidenbach  
Martina Dressel, Grünbach  
Musik:  
Matthias Götz, Plauen

## Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden im Vogtlandkreis



Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet die Gesellschaft aktiv mit. Man bringt sich dort ein, wo es einem wichtig ist. Egal ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist vielfältig und eine bereichernde Freizeitaktivität.

Wo aber kann ich mich einbringen? Gibt es eine aktuelle Übersicht von Einsatzstellen in der Region? Und wie finden wir für unseren Verein weitere engagierte Menschen?

Genau bei diesen Fragen setzt die Ehrenamtsplattform [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt) an. Hier können gemeinnützige Organisationen kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über aktuelle Einsatzstellen in der Umgebung. Ehrensache.jetzt ist seit 2022 im Vogtlandkreis online und hat schon viele Ehrenamtliche vermitteln können.

Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter [www.vogtlandkreis.ehrensache.jetzt](http://www.vogtlandkreis.ehrensache.jetzt). Als Ansprechpartnerin für den Landkreis steht Anne-Kathrin Gericke telefonisch unter 0151/54881973 oder per Mail an [gericke@buergerstiftung-dresden.de](mailto:gericke@buergerstiftung-dresden.de) zur Verfügung.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

## Brandschutz an Silvester Umgang mit Pyrotechnik

### Hintergrund:

Zum Jahreswechsel kommt es immer wieder zu Einsätzen für die Feuerwehren und den Rettungsdienst, durch unsachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern. Dabei entstehen oftmals Brände. Ebenso kommt es immer wieder zu Verletzungen bei welchen oft die Augen und Hände betroffen sind, aufgrund eines falschen Umgangs mit Feuerwerkskörpern.

### Die Feuerwehr empfiehlt:

- Benutzen Sie nur zugelassene Feuerwerkskörper mit BAM - Zulassungsnummer.
- Kaufen und benutzen Sie keine ungeprüften „Schwarzmarktknaller / Polenböller“, denn diese können unkontrolliert explodieren.
- Lesen und beachten Sie die Gebrauchsanleitung vor dem Abbrennen.
- Unterlassen Sie das Bündeln von Raketen.
- Die Lagerung der Feuerwerkskörper sollte kühl und trocken erfolgen.
- Halten Sie Sicherheitsabstand zu Gebäuden und Menschen und lassen Sie die Feuerwerkskörper nur im Freien abbrennen.
- Zielen Sie niemals mit Feuerwerk auf Menschen bzw. werfen Sie nie unachtsam die Feuerwerkskörper weg.
- Verwenden Sie beim Einsatz von Raketen Starthilfen (z. B. große Flaschen) und achten Sie darauf, dass der Untergrund standfest ist und in der unmittelbaren Nähe keine brennbaren Gegenstände und Stoffe sind.

- Wenn Feuerwerkskörper nicht zünden oder versagen -sogenannte Blindgänger - zünden Sie nicht nach, sondern übergießen diese mit Wasser. Halten ggf. einen Feuerlöscher bereit.
- Lassen Sie Tiere, wenn möglich im Haus und achten Sie auf diese. Sie reagieren oft unberechenbar bei lauten Knallgeräuschen.
- Das Feuerwerk sollte nicht von Kindern abgebrannt werden lassen und Jugendliche müssen zünden beaufsichtigt werden. Es sollten nur ungefährliche Artikel abgebrannt werden!
- Halten Sie Fenster und Türen geschlossen und räumen Sie Ihren Balkon von brennbarem Material frei, es besteht Brandgefahr durch herunterfallende Raketen und ähnliches.
- Pyrotechnik darf nicht in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kirchen, Kinder- und Altersheimen sowie Reet, Holz- und Fachwerkhäusern abgebrannt werden.

### Rufen Sie bei einem Brand sofort die Feuerwehr 112!!

Quelle: Landesfeuerwehrverband Sachsen e.V.

## Tierbestandsmeldung 2024

### Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter\*innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter\*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter\*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter\*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse**, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

**Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete\*r Tierhalter\*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.



Neuanmeldung

**Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a,  
01099 Dresden

**Tel:** +49 351 80608-30

**E-Mail:** [beitrag@tsk-sachsen.de](mailto:beitrag@tsk-sachsen.de)

**Internet:** [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)

**Der nächste Ellefelder Bote erscheint  
am 16.01.2024**

**Annahmeschluss für  
redaktionelle Beiträge  
ist der 05.01.2024**



Wenn Sie den Ellefelder Bote gern als Mail erhalten möchten, dann schicken Sie uns eine Nachricht an: [gemeinde@ellefeld.de](mailto:gemeinde@ellefeld.de)

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI  
**ALBERTER & KOLLEGEN**

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0  
email: [info@alberter.de](mailto:info@alberter.de) · [www.alberter.de](http://www.alberter.de) · [www.blitzerrecht.de](http://www.blitzerrecht.de)

**FROHE WEIHNACHTEN**  
wünschen wir all unseren Mandanten,  
Geschäftspartnern und  
Freunden unserer Kanzlei.

**HERZLICHEN DANK**  
für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen  
Jahr entgegengebracht haben.

*Ihr Team der Rechtsanwalts- und Steuerkanzlei  
Alberter & Kollegen*

# Mundartliches Wörterbuch

Sieglinde Röhn:

## „Mundartliches aus dem Vogtland“

Der Gebrauch der vogtländischen Mundart wird immer seltener. Im ländlichen Raum kommen mundartliche Wörter vor allem bei älteren Leuten im täglichen Sprachgebrauch noch vor. Da immer mehr Menschen in anderen Regionen Arbeit finden, wird der vogtländische Dialekt nach und nach verdrängt. Deshalb hat Frau Sieglinde Röhn mundartliche Wörter und Ausdrücke aus dem Kernvogtländischen gesammelt und aufgeschrieben.

2. überarbeitete Auflage  
ab sofort erhältlich

17,65 €

Mundartliches aus dem Vogtland  
Sieglinde Röhn

erhältlich bei:  
**ALPHA Buchhandlung Buch und Kunst**  
Neumarkt 12, 08209 Auerbach/V.,  
Tel.: 0 37 44 / 21 23 66, E-Mail: [auerbach@alpha-buch.de](mailto:auerbach@alpha-buch.de)





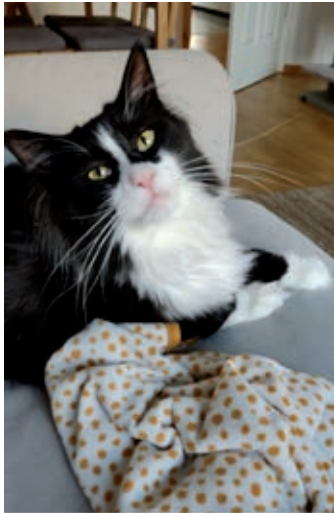
**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR  
BERND STEINER & ANNE TIEPNER  
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · 08209 Auerbach OT Rebesgrün  
E-Mail: [gebauedereinigung-steiner@t-online.de](mailto:gebauedereinigung-steiner@t-online.de)

**Unsere Leistungen:**

X Glas- und Rahmenreinigung	X Teppichbodenreinigung,
X Unterhaltsreinigung	X Reinigung von Polstermöbeln
X Treppenhausreinigung	X Hausmeisterdienste
X Baureinigung	X Grünflächenpflege, Winterdienst

**RUFEN SIE UNS AN**  
**Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49**  
**[www.gebauedereinigung-steiner.de](http://www.gebauedereinigung-steiner.de)**



### Zuhause gesucht!

- + reinrassige Main Coon
- + Geschwisterpaar
- + am 01.12.2021 geboren
- + ein Kater und eine Katze
- + beide sterilisiert
- + vollständig geimpft und entwurmt
- + mit Impfausweis
- + sehr menschenbezogen
- + kinderlieb
- + unempfindlich gegenüber Alltagsgeräuschen



Umständehalber in liebevolle Hände abzugeben

Platzbedarf:  
mind. 75qm, am besten mit Garten oder Balkon

Preisvorstellung:  
850,- €

Bei ernsthaftem Interesse bitte melden unter:  
01 59 / 06 02 45 62

10.95 €

## Eitel Lienemann



### Märchenhafte Geschichten

Eitel Lienemann hat vor vielen Jahren für die eigenen Kinder Geschichten um eine Igel-familie geschrieben und selbst illustriert. Für Kinder zum Vorlesen oder auch zum Selbst-Lesen sind sie in strapazierfähiger Hardcover-Bindung erhältlich.

erhältlich bei:  
PCC Printhouse Colour Concept

Inh. Helko Grimm  
Dorfstr. 6, 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf  
Tel. 03 74 31 / 24 37 88  
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

ISBN  
3-00-016560-6

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160  
WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

**Anzeigenschaltung unter:**  
03 74 31 / 24 37 88



Apotheker Daniel Mädler



**Ihr Partner in allen Fragen rund um das Arzneimittel.**

Wir bieten Ihnen weiterhin an:

- Homöopathische Beratungen · Versorgung mit Trink- und Sondennahrung
- professionelles Wundmanagement · patientenindividuelle Medikamentenverblisterung u. v. m.

**Nutzen Sie unseren Online - Service - rund um die Uhr!**

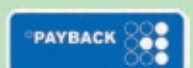
**Unser Team steht Ihnen mit professioneller Beratung zur Verfügung und freut sich auch auf Ihren Besuch**

in der Löwen Apotheke, Schulstraße 1, 08236 Ellefeld  
Telefon: (03745) 6007, E-Mail: [info@loewen-apotheke-ellefeld.de](mailto:info@loewen-apotheke-ellefeld.de)



**DIE APOTHEKE FÜR UNTERWEGS.** – Mit unserer LINDA Apotheken-App können Sie Medikamente oder andere Waren unseres Apothekensortiments online zur Abholung reservieren, Medikamente verwalten, Notdienstapotheken suchen und vieles mehr. Apotheken-App gratis installieren, PLZ „08236“ eingeben und „Löwen-Apotheke“ auswählen und los geht's.

Sie erhalten für den Umsatz mit freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen, nicht-rezeptpflichtigen Arzneimitteln sowie dem apothekenüblichen Ergänzungssortiment bei uns als LINDA Apotheke **PAYBACK Punkte!**



# Plauen im Bombenkrieg

## 3. Auflage - überarbeitet und ergänzt

### Was unterscheidet die 3. Auflage von ihren Vorgängerinnen?

Der Umfang des Buches ist um mehr als 60 Seiten gewachsen.

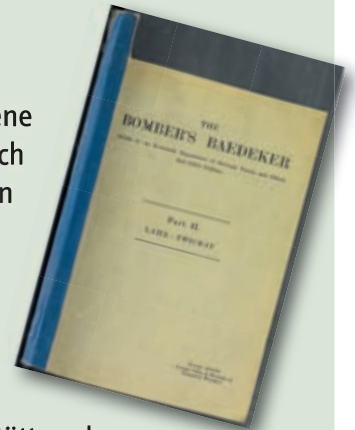
Dieses Wachstum erklärt sich daraus, dass in den zurückliegenden 10 Jahren neu gewonnene Erkenntnisse über den Bombenkrieg und zahlreiche historische Fotos, die ereignisnah nach den Angriffen am 12. September 1944 und 16. Januar 1945 von professionellen Fotografen aufgenommen worden sind, in das Buch eingeflossen sind.

Einen herausragenden Fund stellt „Bomber's Baedeker“ dar - Zielhandbuch der Britischen Royal Air Force und „Anatomie der Deutschen Wirtschaft“ zugleich. Der die Stadt Plauen betreffende Eintrag wird erstmalig veröffentlicht.

Erstmals veröffentlicht werden auch rare Fotografien, mit denen seinerzeit der Baufortschritt bei der Errichtung der Panzermontagehalle der Vomag AG und der Produktionsstätten der Vogtländischen Metallwerke dokumentiert wurden. Einige der Aufnahmen eröffnen dem Betrachter ungewohnte Perspektiven auf heute geläufige Anblicke.

Ein Teil der von Lars Buchmann großzügig zur Verfügung gestellten Aufnahmen wurden nachträglich koloriert, was ihnen noch größere Unmittelbarkeit und Authentizität verleiht.

Last not least wird jeder der 14 gegen Plauen gerichteten Angriffe nun mit einem knappen Text in größere Zusammenhänge eingeordnet und näher erläutert, was zum besseren Verständnis des historischen Geschehens beitragen dürfte.



Gerd Naumann

**PLAUEN • GERMANY**

CENTER COORDINATES

50° 29' N - 12° 08' E



**IM BOMBENKRIEG**

**1944/1945**

3. Auflage – überarbeitet und ergänzt

erhältlich bei:

ALPHA Buchhandlung Buch und Kunst  
Neumarkt 12, 08209 Auerbach/Vogtl.

E-Mail:  
auerbach@alpha-buch.de

Telefon: 03744 / 21 23 66

ISBN 978-3-9823003-0-6

**Preis  
28,95 €**

*Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, glückliches  
neues Jahr.*

**Physio  
logisch**

*Ihre Praxis  
für Muskel- und  
Gelenkerkrankungen  
& Neurologie*

Simone Möckel  
08236 Ellefeld, Schulstr. 26  
Tel.: 03745 / 7 10 13, Mobil: 0173 / 7 16 50 30

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

**Bierdeckel  
Designer**

*wünscht eine ruhige und besinnliche weihnacht,  
sowie einen guten start ins neue jahr!*

*falls ihnen noch ein geschenk fehlt,  
schauen sie einfach bei uns im shop vorbei!*

www.bierdeckel-designer.de



*Wir wünschen  
ein besinnliches Weih-  
nachtsfest und viel Erfolg,  
Gesundheit und Glück im  
neuen Jahr.*

**TAXI-Betrieb**  
Thomas Geipel

**03745 72 741**  
**0174 99 015 31**

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemotherapie- und Bestrahlungsfahrten

Hinterer Weg 9 • 08223 Poppengrün

Nimm all die schönen Erinnerungen an gute Tage mit in Deine Zukunft, habe Freude im Herzen, lebe und genieße jeden Moment.

So gestärkt,  
das neue Jahr 2024 erwartend,  
wünschen wir Ihnen und Ihren Familien  
eine gute Zeit und beste Gesundheit.

**TAUSCHER**  
BESTATTUNG + TRAUERHILFE  
Isabel Ludwig, Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach

Ihr VERTRAUEN schätzen wir sehr, dafür unseren herzlichen DANK.

**HERZLICHEN DANK FÜR DIE ANGENEHME ZUSAMMENARBEIT IN DIESEM JAHR.**

*Merry Christmas*

*Ich wünsche Ihnen entspannte Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr.*

*Ihre Anzeigenberaterin Doreen Karl*

# GESCHENKIDEE

Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff - die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

**ORIGINAL HERRNHÜTER® STERNE**

*In allen Farben und allen Größen vorrätig!*

**Elektro-Service PUGGEL**

[www.puggel.de](http://www.puggel.de)  
Hauptstraße 77 • Schöneck • Tel. 037464 / 8 22 11

*Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes, friedliches neues Jahr.*

## SP: Schultheiß

**TV, HiFi, SAT, Telekommunikation, Multimedia, Elektrogeräte**

Fachhandel, Reparaturservice, Meisterbetrieb ... persönlich

**08236 Ellefeld, Hauptstraße 35**  
Tel.: 03745 5983  
[www.radio-tv-schultheiss.de](http://www.radio-tv-schultheiss.de)

AUTOHAUS **SCHÜLER** wünscht

*Frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr!*

*Frohe Weihnachten und alles Gute für 2024!*

**Fa. Bolz Bodenverlegung**

**08223 Falkenstein, Falgardring 6**  
Tel. 03745 / 72686 • [www.bodenbolz.de](http://www.bodenbolz.de)

*Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und zufriedenes neues Jahr.*

**Orthopädie-Schuhtechnik**

Uwe Hebert

**Tel.: 03745/70021**  
08223 Falkenstein/Vogtl., Gartenstr. 46

**SCHLOSSER BEDACHUNG GmbH**

seit 1911

• Dach • Fassade • Gerüst • Schiefer • Ziegel • Metaldach • Gründach

Bahnhofstraße 81 • 08223 Grünbach • Telefon/Fax: (03745) 62 27

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr verbunden mit Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.*

*Ihnen eine frohe, gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!*  
*Für Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue ein herzliches Dankeschön.*

**Auch 2024 mit uns gut unterwegs!**

Wir sind Ihr Ansprechpartner in Sachen Neu-, EU-, Jahres- und Gebrauchtwagen sowie für den zertifizierten Service unserer Marken. \*NW Verkauf im Rahmen der EU-Vermittlung

**Autohaus BAUER Rodewisch**

PERSÖNLICH. REGIONAL. KOMPETENT.

Autohaus Bauer GmbH  
Alte Lengenfelder Str. 28  
08228 Rodewisch  
Telefon: 03744 / 36 900  
[www.ah-bauer.de](http://www.ah-bauer.de)